



# LIECHTENSTEINER Vaterland

MIT AMTLICHEN PUBLIKATIONEN - TAGBLATTVERBUND - TEL. +423 236 16 16 - [www.vaterland.li](http://www.vaterland.li)

**Ein «Promi» geht in Pension**  
Auf 39 Dienstjahre blickt er zurück – und war landauf, landab als «Polizist Markus» bestens bekannt. 2

**Den Mahnfinger nicht erhoben**  
Von Menschenrechtsverletzungen kann nicht die Rede sein, wenn es nach der Schweizer Ethikkommission geht. 3



## Unwetter fordert in Italien ein Todesopfer

Seit Montag gehen extreme Unwetter über dem Osten Siziliens und in Teilen Kalabriens in Italien nieder. In Catania – am Fusse des Vesuvs – wurden Teile der Stadt komplett überschwemmt. In etliche Häuser flossen Wasser und Schlamm, teilweise fiel der Strom aus. Bürgermeister Salvo Pogliese schrieb auf Facebook von Unwettern, «die es in dieser Kraft und mit dieser Intensität» noch nie gegeben habe. Er ordnete an, alle Geschäfte zu schliessen – mit Ausnahme von Apotheken und Lebensmittelläden. Die Einwohner Catantias sollten zudem bis auf Weiteres ihre Häuser nicht verlassen. Für die Region sind für Mittwoch weitere Unwetter vorausgesagt. Die Unwetter forderten bisher ein Todesopfer. Nahe Catania ist ein Mann gestorben, der mit seinem Fahrzeug auf einer überschwemmten Strasse steckengeblieben war. Der 53-Jährige stieg aus dem Wagen und wurde vom Wasser erfasst. Rettungskräfte fanden seine Leiche. Nach seiner Frau, die auch im Auto war, wird noch gesucht. (sda)

## Sapperlot

**Hat sich der Landtag das Landesmuseum zum Vorbild genommen?** Zumindest die Musikauswahl bei der gestrigen Festsitzung zum 100-jährigen Verfassungsjubiläum lässt dies vermuten. Zwar musizierte zwischen den Sonntagsreden die Musikakademie Liechtenstein, doch bis auf die Landeshymne kamen alle Stücke von ausländischen Komponisten. Braucht es zu 100 Jahren Verfassung wirklich den «Ungarischen Tanz» von Brahms? Die neu gegründete Pepi-Frommelt-Stiftung hätte bei der Suche nach liechtensteinischen Komponisten und deren Noten bestimmt gerne geholfen. Oder wollte der Landtag mit fürstlicher Kammermusik vor allem den Erbprinzen erfreuen? Man weiss es nicht. Es wird ein Mysterium bleiben. Für das Jahr 2046 gibt es aber einiges an Verbesserungspotenzial. Dann sollte das Verfassungsjubiläum auch im Landesmuseum wichtiger sein als die Ausstellung zur Geschichte der moldauischen Tracht. Patrik Schädler

# Booster-Impfung kommt bald

Swissmedic hat grünes Licht gegeben. Auch Liechtenstein bereitet sich für den dritten Piks vor.

Valeska Blank

In den vergangenen Wochen ist der Ruf nach einer dritten Corona-Impfdosis für besonders gefährdete Personen immer lauter geworden. Gestern hat das Schweizer Heilmittelinstitut Swissmedic nun die Zulassung erteilt. Alle berechtigten Personen in der Schweiz können sich ab Anfang November zur Auffrischungsimpfung anmelden. Ab Mitte November sollen die Kantone dann mit den Booster-Impfungen loslegen können. Liechtenstein

richtet sich bei der Impfstrategie nach den Empfehlungen der internationalen Behörden – und insbesondere nach denjenigen der Schweiz.

«Auch in Liechtenstein laufen die entsprechenden Vorbereitungen bereits», heisst es denn auch vom Ministerium für Gesellschaft und Kultur auf die Frage, ob auch im Land bald dritte Impfdosen verabreicht werden. Die Regierung werde «zeitnah» über die Möglichkeit von Booster-Impfungen informieren, schreibt das Ministerium weiter. Somit darf man davon ausge-

hen, dass die Zulassung in Liechtenstein nun sehr rasch erfolgt.

### Empfohlen für Personen ab 65 Jahren – und nicht für alle

Die Schweiz und Liechtenstein haben sich mit der Booster-Impfung deutlich länger Zeit gelassen als viele andere europäische Länder. Empfohlen wird sie über dem Rhein nur für Personen über 65 Jahren – und nicht für die breite Bevölkerung. Der Booster sollte frühestens sechs Monate nach der zweiten Impfung eingesetzt werden.

Er soll dafür sorgen, dass besonders gefährdete Personen weiterhin ausreichend gegen schwere Verläufe von Covid-19 geschützt sind.

Für die Auffrischung empfiehlt die Eidgenössische Kommission für Impfungen, denselben Impfstoff wie bei den ersten zwei Dosen für die Grundimmunisierung einzusetzen. In Liechtenstein und der Schweiz sind das die Vakzine von Pfizer-Biontech und von Moderna. Beim Impfstoff von Moderna braucht es für die Booster-Impfung nur eine halbe Dosis. 15

## Businessstag: Karrierefrauen über ihren Weg zum Erfolg



Der Werdegang erfolgreicher Frauen dient vielleicht nicht gerade als Blaupause für den Erfolg. Die Learnings im Laufe ihrer Karriere, über welche die Referentinnen gestern am Businessstag für Frauen sprachen, inspirierten gestern dennoch rund 350 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Vaduz. 5

Bild: Daniel Schwendener

## Landtag erinnerte an Reformeifer von 1921

Vor 100 Jahren – am 24. Oktober 1921 – trat die noch heute gültige Verfassung Liechtensteins in Kraft. Um dieses Ereignis entsprechend zu feiern, traf sich der Landtag gestern zu einer Sondersitzung. Keine Beschlüsse wurden gefasst, sondern jeweils ein Parteivertreter durfte seine Gedanken zum Jubiläum vortragen – in Anwesenheit von Erbprinzip Alois und der Regierung. (red) 7

## Versuchtes Tötungsdelikt in Bürs

Am Dienstag, 26. Oktober, gegen 16.20 Uhr wurde die Polizei zu einem Gewaltdelikt in Bürs gerufen. Ein 59-jähriger in der Schweiz wohnhafter Österreicher ist verdächtig, in einer Wohnung in Bürs seine 47-jährige Lebensgefährtin gewürgt zu haben. Die in Graz geborene österreichische Staatsbürgerin wurde in äusserst kritischem Zustand nach notärztlicher Erstversorgung ins Landeskrankenhaus Feldkirch eingeliefert. Die Polizei traf in der Wohnung den Täter an, der sich widerstandlos festnehmen liess. Er wurde auf die Polizeiinspektion Bludenz gebracht. Das Landeskriminalamt hat die Ermittlungen übernommen. Weitere Informationen werden heute im Rahmen einer Pressekonferenz bekannt gegeben. (polizei.gv.at)



REGIERUNG  
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

Jetzt noch näher, nutzen Sie das Angebot!

## Heute Impfen in Balzers

Am 27.10. von 09.30 – 18.00 Uhr im Gemeindesaal.  
Ohne Anmeldung und kostenlos.



[www.impfung.li](http://www.impfung.li)

